

DATENSCHUTZINFORMATION

Mag. Birgit Hayn Coaching & Consulting

1)	Verarbeitungstätigkeit	Coaching- und Beratungsdienstleistungen¹	
2)	Verantwortlicher	Mag. Birgit Hayn Peter Rosegger Gasse 58 3400 Klosterneuburg Tel: +43 (0)664 135 5866 Email: contact@birgithayn.com	
3)	Zwecke der Daten- verarbeitung auf der • Rechtsgrundlage der <u>Vertragserfüllung oder - vorbereitung</u>	a)	Fachgerechte Erbringung der vertraglichen der Coaching- und Beratungsdienstleistungen
		b)	Dokumentation- und Archivierung iZm mit der vertraglichen Leistung
		c)	Dokumentation des Klienten zur Identifikation als Kunde der vertraglichen Dienstleistung
		d)	Bereitstellung von Kommunikationskanälen zur Servicierung des Vertragsverhältnisses
		e)	Durchführung der vertraglich bedingten Korrespondenz
		f)	Rechnungslegung
		g)	Abwicklung von Haftungsansprüchen und Durchsetzung von Ansprüchen
4)	Rechtsgrundlage Datenverarbeitung • Vertragserfüllung	Die Inanspruchnahme der vertraglichen Dienstleistungen des Verantwortlichen basiert auf einem Vertrag iSd Art 6 Abs 1 lit b DS-GVO ² , durch Abschluss des Beratungsvertrages entsteht ein Vertragsverhältnis. Die Datenverarbeitung erfolgt für die beidseitige Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen aus dem Vertrag.	
5)	Zweckänderungen (Weiterleitung)	Der Verantwortliche nimmt bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten <u>keine</u> Zweckänderung vor.	
6)	Pflicht zur Bereitstellung von Daten	Den Kunden trifft keine Pflicht zur Bereitstellung von Daten.	
7)	Automatisierte Entscheidungsfindung	Der Kunde unterliegt <u>keiner</u> automatisierten Entscheidung, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet.	
8)	Verarbeitete Datenarten	vom Kunden bekannt	vom Verantwortlichen

¹ Sollten in dieser Datenschutzzinformation auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sein, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden. Unter Kunden werden sowohl Konsumenten (Verbraucher), als auch Unternehmer verstanden.

² Kühling/Buchner DS-GVO 2017, Art 6 Rz 59

		gegeben	verarbeitet
		Vor- und Nachname	<u>Inhalte</u> <u>des</u> <u>Coachinggespräches:</u> Datum Dauer Thema Methoden Sonstige Bemerkungen
		Titel	Klientenhistorie (vorangegangene Coachings)
		Geburtsdatum	Korrespondenz und Kommunikationshistorie
		Familienstand	
		E-Mail Adresse	
		Beruf und Branche	
		Adresse	
		Telefonnummer	
		Rechnungsadresse	
9)	Externe Empfänger von Daten	Auftragsverarbeiter - Kategorien externer wirtschaftliche Dienstleister:	
		Steuerberater/Wirtschaftsprüfer	
		Rechtsanwälte	
		Banken und Zahlungsdienstleister	
		IT-Dienstleister	
		Postdienstleister	
		Druckereien	
		Kommunikationsdienstleister	
		Alle externen Empfänger von Daten können in Bezug auf datenschutzrechtliche Fragestellungen einheitlich über den Verantwortlichen angeschrieben und kontaktiert werden.	
	Weitergabe von Daten an Dritte	Eine Übermittlung der Daten an weitere Dritte als die an Auftragsverarbeiter zu anderen als den genannten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies gem Art 6 Abs 1 lit b DSGVO für die Durchführung der vertraglichen Leistung jedoch erforderlich ist, beispielsweise für die Korrespondenz mit einem Kostenträger (zB Arbeitgeber) werden personenbezogenen Daten, nicht aber die vom	

		<p>Verantwortlichen erhobenen Daten wie Inhalte des Coachinggespräches, weitergegeben. Die weitergegebenen Daten dürfen vom Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verarbeitet werden. Das Berufsgeheimnis und das Verschwiegenheitsgebot des Coaches bleibt jedenfalls unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Berufsgeheimnis/Verschwiegenheitsgebot unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur nach Einwilligung durch den Kunden.</p>	
10)	Drittstaatstransfer	<p>Im Zuge der Datenverarbeitung werden keine Daten an Staaten außerhalb der EU übermittelt.</p>	
11)	Speicherdauer	<p>Die Daten werden vom Verantwortlichen auf Grund der oben genannten Rechtsgrundlage grundsätzlich noch 40 Monate nach Vertragsbeendigung (= 36 Monate mögliche vertragliche Schadenersatzansprüche + max. 4 Monate Zustelldauer einer Klage) personenbezogen verarbeitet und danach (jedenfalls der Personenbezug) gelöscht. Danach erfolgt eine personenbezogene Datenverarbeitung von Rechnungsdaten noch bis zum Ende der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (zB Bundesabgabenordnung derzeit grundsätzlich 7 Jahre).</p>	
12)	Rechte des Betroffenen	Grundlage	Inhalt
		Art 15 DSGVO „Auskunft“	Der Betroffene hat das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihm verarbeitet werden.
		Art 16 DSGVO „Berichtigung“	Der Betroffene hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen.
		Art 17 DSGVO „Löschung“	Der Betroffene hat das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 18 DSGVO „Einschränkung“	Der Betroffene hat das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten

			eingeschränkt wird, sofern die in Art 18 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 21 DSGVO „Widerspruch“	Der Betroffene hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten auf Grundlage des berechtigten Interesses Widerspruch einzulegen.
		Art 20 DSGVO „Datenübertragbarkeit“	Der Betroffene hat das Recht, seine personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
13)	Beschwerderecht	Art 77 DSGVO	Jeder Betroffene hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.
14)	Aufsichtsbehörde	Österreichische Datenschutzbehörde Barichgasse 40-42, 1030 Wien Telefon: +43 1 52 152-0 E-Mail: dsb@dsb.gv.at	

Stand: März 2023